Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters	Ort, Datum
	Anschrift
	Ansprechperson
	Telefon / Telefax
	E-Mail-Adresse der Ansprechperson
	Geschäftszeichen des Unternehmens
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer[1]
	Handels-/Vereinsregisternummer
	Registergericht
	Geschäftszeichen **der Vergabestelle** ZA 4.2/Vergabe
	Vergabe-Nr. **der Vergabestelle** ZA 4.2/1002062507/Jan

Angebot

Lieferung/Leistung von

Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Schnürschuhen knöchelhoch

für die Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen

Anfrage zur Abgabe eines Angebotes vom 28.10.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausführung der beschriebenen Leistung wird hiermit zu den eingesetzten Preisen angeboten. Wir halten uns bis zum Ablauf der Bindefrist lt. o. g. Angebotsanfrage an dieses Angebot gebunden.

Sofern sich der angebotene Preis auf Grund einer Prüfung nach der Verordnung PR Nr. 30/53 als unzulässig erweist, gilt für einen Auftrag der preisrechtlich zulässige Preis.

Dem Angebot liegen die in der o. g. Anfrage zur Abgabe eines Angebotes übersandten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zugrunde.

[1] verpflichtende Angabe

☐ Mein/Unser Unternehmen ist in folgender Datenbank präqualifiziert:

☐ https://amtliches-verzeichnis.ihk.de Angabe der Registrierungsnummer: _____

Angabe des Zugriffscodes: _____

☐ www.pq-verein.de Angabe der Registrierungsnummer: _____

☐ _____ Angabe der Registrierungsnummer: _____

☐ Wir beabsichtigen, die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Das ausgefüllte Formular **531 EU** ist beigefügt.

☐ Ich/Wir beabsichtige(n), Leistungen an Unterauftragnehmer bzw. im Rahmen der Eignungsleihe weiterzugeben.

☐ Ich/Wir beabsichtige(n) Auftragsteile an andere Unternehmen zu vergeben (Unteraufträge nach § 36 VgV). Das ausgefüllte Formular **533a EU** oder **533b EU** ist beigefügt.

☐ Ich/Wir beabsichtige(n) in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 47 VgV) in Anspruch zu nehmen. Das ausgefüllte Formular **534a EU** oder **534b EU** ist beigefügt.

Die im Formular 325 EU genannten Angebotsunterlagen sind mit Ausnahme der in einer der o. g. Datenbanken hinterlegten Nachweise beigefügt.

☐ Kartellerklärung

Wir gehören einer Vereinbarung/einem Kartell gem. §§ 2, 3 GWB an. Folgende Firmen sind beteiligt:

_____

_____

Raum für Erläuterungen:

_____

_____

_____

Angaben zur späteren Veröffentlichung von Daten zum Unternehmen in der Vergabebekanntmachung

(Informationen zu Bietergemeinschaften und deren Mitgliedern sind ausschließlich im Formular 531 EU anzugeben)

1) Einordnung des Unternehmens als kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) oder Großunternehmen

   Mein/unser Unternehmen gilt als

   ☐ Kleinstunternehmen
   ☐ Kleines Unternehmen
   ☐ Mittleres Unternehmen
   ☐ Großunternehmen (sofern vorherige Klassifikation nicht zutreffend).

   Erläuterung:
   Die Definitionen sind angelehnt an Artikel 2 des Anhangs zur Empfehlung 2003/361/EG (Amtsblatt der EU L 124/36 vom 20. Mai 2003). Informationen zur Berechnung der Beschäftigtenzahlen bzw. der finanziellen Schwellenwerte sind unmittelbar der v. g. Empfehlung zu entnehmen.

   - Kleinstunternehmen (weniger als zehn Personen und Jahresumsatz/-bilanz weniger als 2 Mio. Euro)

   - Kleines Unternehmen (weniger als 50 Personen und Jahresumsatz/-bilanz weniger als 10 Mio. Euro
   - Mittleres Unternehmen (weniger als 250 Personen und Jahresumsatz weniger als 50 Mio. Euro bzw. Jahresbilanzsumme weniger als 43 Mio. Euro.

2) Angabe der Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens, sofern das Unternehmen nicht börsennotiert ist

   Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens: _____

   Erläuterung:
   Als Definition des Begriffes „wirtschaftlicher Eigentümer“ kann der Begriff des „wirtschaftlich Berechtigten“ nach § 3 Geldwäschegesetz herangezogen werden (Hinweis auf § 3 GwG – Einzelnorm (gesetze-im-internet.de)).

Ich/wir erkläre/n, dass mein/unser Angebot die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz NRW ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben können.

Hinweis:

Mit der elektronischen Abgabe des Angebotes auf dem Vergabemarktplatz NRW gilt dieses als unterschrieben. Auf das Formular 312_322 EU wird hingewiesen.

Sofern die Vergabestelle ausnahmsweise die Abgabe des Angebotes auf dem Postweg zugelassen hat, muss das Angebot hier unterschrieben werden.